

# In eigener Sache

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachzeitschrift Heim**

Band (Jahr): **69 (1998)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Der Fachverband Kinder und Jugendliche freut sich, Sie zu seiner Fachtagung einzuladen. Wir begrüßen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der institutionalisierten Erziehung im Kinder- und Jugendalter.

# «Gewalt rund ums Heim – Gewalt im Heim»

## Antworten sind gefordert

Referenten: **Allan Guggenbühl**

Dr. phil. Psychologe FSP, Leiter der Abteilung für Gruppenpsychotherapie für Kinder und Jugendliche, Erziehungsberater des Kantons Bern sowie Leiter des Instituts für Konfliktmanagement und Mythodrama, Bern

**Annemarie Engeli**

Dr. phil. I Klin. Psychologin, Leiterin Bildungswesen des Heimverbandes Schweiz

Tagungsleiter: **Markus Eisenring**

Präsident des Fachverbandes Kinder und Jugendliche und Leiter der Jugendsiedlung Heizenholz, Zürich

### Programm Mittwoch, 27. Mai 1998

- ab 09.00 Kaffeeauschank im Casino Zürichhorn  
 09.30 Begrüssung durch Markus Eisenring  
 09.45 **«Pöbeleien, Sticheleien und versteckte Gewalt: Heimrealität oder pädagogisches Versagen?»**  
 Allan Guggenbühl  
 10.30 Pause  
 11.00 **Diskussion** mit A. Guggenbühl  
 11.45 **Einstimmung auf den Nachmittag**  
 Karin Bettina Gisler, Playback-Theater Zürich  
 12.00 Mittagessen im Casino Zürichhorn  
 13.45 **Playback-Theater spielt vorbereitete Szenen und «Playback» zum Tagungsthema**  
 Playback-Theater ist eine besondere Form des improvisierenden Theaters. Die ZuschauerInnen haben Gelegenheit, schwierige Alltagsereignisse aus ihrem (Berufs)leben zu erzählen. Diese werden spontan von den SchauspielerInnen inszeniert. Das Thema wird konkret erlebt und unter Mitwirkung der Anwesenden kreativ bearbeitet.  
 15.45 Pause  
 16.15 **Kann gewaltfreie Kommunikation eine realistische Antwort sein?**  
 Annemarie Engeli  
 16.45 Abschluss der Tagung durch M. Eisenring  
 Tagungsort: Restaurant Casino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, 8008 Zürich, Telefon 01/422 20 20

Tagungskosten: Mitglieder Fr. 150.–  
 Nichtmitglieder Fr. 180.–

Anmeldungen: bis spätestens 30. April 1998 an den Heimverband Schweiz.

Unterlagen können bestellt werden unter Telefon 01/383 49 48

Personenmitgliedern und Mitgliedheimen des Bereichs Kinder und Jugendliche (verhaltensauffällige und behinderte) werden Programm und Anmeldeunterlagen Mitte März automatisch zugestellt.

**Wir freuen uns, Sie zu unserer Tagung des Fachverbandes Kinder und Jugendliche im Casino Zürichhorn willkommen zu heissen.**



Heureka  
 (beim Casino Zürichhorn)  
 von Jean Tinguely  
 (Zeichnung Linda Graedel)